



Josef - im Traum verwandelt

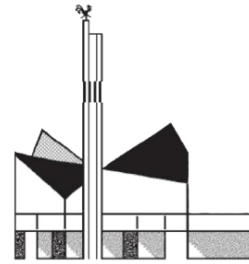
Er hört auf die Stimme im Traum
und denkt nach.

Er lässt Gott sich in sein Leben einmischen
und stellt seine Zweifel hintan.

Er relativiert seine eigene Vernunft,
um dem Leben besser zu dienen.

Er verlässt seinen ursprünglichen Plan,
damit er Schutz für Maria sein kann.

Er lädt uns ein, mit den Augen Gottes zu schauen,
damit wir in seinem Geist handeln.



Jesuitenkirche St. Ignatius

17.12.-26.12.2016

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Ignatius,

am 4. Adventssonntag hören wir wieder aus dem Matthäus-Evangelium, was wir in jeder sonntäglichen Messe bekennen: "...empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria..." Ob das wohl Jedem einfach von den Lippen geht? Ich vermute, nicht nur ich habe lange mit diesem Satz gehadert. Mit der Zeit lernte ich, bei den Bildern der Heiligen Schriften zu fragen, was diese vermitteln wollen, wie sie ihre innewohnende Wahrheit besser als mit Worten annähernd errahnen lassen können.

Heute sehe ich es so: Mit der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus ist etwas so absolut Einzigartiges geschehen, etwas das alles übersteigt, was Menschen mit ihren irdischen Kräften vollbringen können, dass es eines ganz außergewöhnlichen Bildes bedarf, um diese Wahrheit auszudrücken. Deshalb ist es fehl am Platz darum zu streiten, ob die Jungfräulichkeit Marias "bloß" symbolisch oder auch biologisch gemeint sei. Auch mit einer Abwertung der gewöhnlichen geschlechtlichen Entstehung von Menschen hat es nichts zu tun. Das Bild soll vielmehr vermitteln: Der Mensch Jesus war so absolut einzigartig, dass es genauso unwahrscheinlich ist, dass er aus dem normalen Verlauf menschlicher Generationen geboren wurde wie es das ist, dass eine Frau ein Kind ohne Mann bekommt. Der Evangelist will sagen: Jesus ist von Anfang an ein reines Wunder.

Als Mutter des Gottessohnes wurde Maria seit ihrer Empfängnis mit der Fähigkeit für ihre große Aufgabe beschenkt. Ihre Antwort darauf war, dafür offen zu sein. So wurde sie zum Urbild der Glaubenden, der Kirche. Wo Maria in Gemeinschaft mit den Glaubenden gesehen wird, wird auch Kirche nicht nur als das kühle Bild der Institution gesehen, sondern vielmehr als der Ort, wo Jesus Christus - empfangen aus dem Heiligen Geist - seine irdische Heimat hat.

Annemarie Ludwig-Scherer

Gottesdienste (in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 17. Dezember 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
16.00 - 17.30 Uhr Beichtgelegenheit (P. Günther)
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Günther)

Sonntag, 18. Dezember 2016 **Vierter Adventssonntag**

L1: Jes 7,10-14; L2: Röm 1,1-7; Ev: Mt 1,18-24

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Loudwin)
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in Gruppen
14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Beni)
19.00 Uhr Messe der KHG (Pfr. Struth)
21.00 Uhr Moonlightmesse (P. Loudwin, Gutmann)

Kollekte für die Gemeinde

Dienstag, 20. Dezember 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
16.30 Uhr Messe in Kursana-Villa
19.00 Uhr Messe in der Hauskapelle

Mittwoch, 21. Dezember 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle
21.50 Uhr 10vor10 - Gebet zur Nacht

Donnerstag, 22. Dezember 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle

Freitag, 23. Dezember 2016

06.30 Uhr Rorate-Messe, Hauskapelle, anschl. Frühstück
Entfällt 07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
16.30 - 18.30 Uhr Beichtgelegenheit (P. Loudwin)

Termine

Di. 20.12.	10.00 Uhr	Perle-Gruppe, Kinderraum
	15.30 Uhr	FamilienLounge, Gemeindesaal
	16.15 Uhr	Erstkommunionkurs
	17.30 Uhr	Probe Krippenspiel (Kirche)
Mi. 21.12.	10.00 Uhr	Perle-Gruppe, Kinderraum
	15.00 Uhr	Flüchtlingsprojekt „Plätzchen backen“, Gemeindesaal

Herausgeber: Jesuitenkirche St. Ignatius, Elsheimerstraße 9, 60322 Frankfurt am Main
(Teil der Dompfarrei Sankt Bartholomäus, Frankfurt), P. Bernd Günther SJ
Tel. 069 719114 71, Fax 069 719114 70, E-Mail: gemeinde@ignatius.de, www.ignatius.de
Öffnungszeiten: Mo + Fr 9-12h, Di-Do 15-18h. Konto: Dompfarrei Kirchort St. Ignatius,
Ev. Bank, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE42 5206 0410 0004 1140 86

Gottesdienste an Weihnachten

Heiligabend **Samstag, 24. Dezember 2016**

L1: Jes 9,1-6; L2: Tit 2,11-14; Ev: Lk 2,1-14
16.00 Uhr Kinderchristmette mit Krippenspiel
19.30 Uhr Christmette der philippinischen Gemeinde
22.30 Uhr Christmette
Musikalische Einstimmung ab 22.00 Uhr

Hochfest der Geburt des Herrn **Sonntag, 25. Dezember 2016**

L1: Jes 52,7-10; L2: Hebr 1,1-6; Ev: Joh 1,1-18
10.30 Uhr Hochamt
15.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde

Zweiter Weihnachtstag **Montag, 26. Dezember 2016**

(Hl. Stephanus)
L1: Sir 3,2-6.12-14; L2: Kol 12,12-21; Ev: Mt 2,13-15.19-23
10.30 Uhr Heilige Messe

Die Kollekte an Weihnachten ist für die Bischöfliche Aktion ADVENIAT.

Rorate-Messe: am 23.12. um 6.30 Uhr in der Hauskapelle
Anschließend herzliche Einladung zum Frühstück im Gemeindesaal.

Beichtgelegenheit: am Freitag, 23.12., 16.30-18.30 Uhr, in der Kirche.

Simbang Gabi der philippinischen Gemeinde: Novene zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest ab dem 19.12., werktäglich um 19.00 Uhr Messe auf Englisch in der Kirche.

Nach der Christmette: Einladung zum Glühwein im Gemeindesaal.
Schön wäre es, wenn Plätzchen mitgebracht und vorher abgegeben würden.

Sternsingeraktion 2017: Am 30. Dezember, 6. und 7. Januar sind die Sternsinger in der Gemeinde unterwegs.

- **Wer will zu Hause besucht werden?** Bitte in die Listen in der Kirche eintragen oder im Gemeindebüro melden.
- **Kinder, die mitmachen wollen** an einem oder mehreren Tagen, melden sich bitte bei P. Loudwin (fabian.loudwin@jesuiten.org). Wir suchen auch noch ältere Jugendliche oder Erwachsene als Begleiter.

Alle Informationen finden Sie wie immer auch unter www.ignatius.de